



Pressemitteilung

HAUSANSCHRIFT

Deichmanns Aue 29, 53179
Bonn

TEL +49 (0)228 99 6845 – 3269

FAX +49 (0)228 99 6845 - 3101

presse@ble.de

www.ble.de

Bonn, 03.07.2009

Deutsche Genbank Rose: Vielfalt der Rosen für die Zukunft sichern

Zum 106. Geburtstag des Europa-Rosariums eröffnet BLE-Präsident Dr. Robert Kloos die Deutsche Genbank Rose.

Die größte Rosen-Sammlung der Welt befindet sich in Deutschland. Im Europa-Rosarium in Sangerhausen gibt es über 8.300 verschiedene Rosensorten und -arten. Zum heutigen 106. Geburtstag eröffnet Dr. Robert Kloos, Präsident der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE), die Deutsche Genbank Rose. Die BLE ist als Koordinationsstelle der Deutschen Genbank Zierpflanzen auch an dem Teilnetzwerk Genbank Rose beteiligt.

Ziel ist, die Vielfalt zu erhalten

Ziel der Genbank Rose ist die Sammlung und Erhaltung genetischer Ressourcen bei Rosen. Die genetische Vielfalt dieser Gewächse soll in wissenschaftlicher, nachhaltiger und kosteneffizienter Art und Weise langfristig erhalten bleiben. Besonders berücksichtigt werden deutsche Sorten oder solche mit soziokulturellem, lokalem oder historischem Bezug zu Deutschland. Bevorzugt werden auch Sorten mit wichtigen Merkmalen für Forschungs- und Züchtungszwecke.

Die Genbank Rose ist ein Teilnetzwerk der Deutschen Genbank Zierpflanzen. Diese stellt einen Meilenstein auf dem Weg hin zu einer dauerhaften und effizienten Erhaltung genetischer Ressourcen von Zierpflanzen in Deutschland dar. Denn mit der Genbank Zierpflanzen wurde ein Netzwerk geschaffen, das die dezentral bestehenden Erhaltungsstrukturen der verschiedenen Akteure effizient nutzt. Die Aktivitäten werden gebündelt und damit die Grundlage für eine nachhaltige und langfristig abgesicherte Sammlung und Erhaltung der zierpflanzengenetischen Ressourcen in Deutschland gelegt.

Genbank Rhododendron geplant

Nach und nach sollen weitere Sammlungen von Zierpflanzenarten unter dem Dach der Deutschen Genbank zusammenfinden. Für 2009 ist die Gründung einer Genbank Rhododendron vorgesehen.

Ein zentrales Internetportal zur Deutschen Genbank Zierpflanzen wird in Kürze fertiggestellt und umfassend informieren.



Seite 2 von 2

Fachsymposium zum Ausbau der Genbank Zierpflanzen

Der weitere Ausbau der zentralen Genbank ist auch Thema des Symposiums „Erhaltung genetischer Ressourcen von Zierpflanzen – Schritte zum weiteren Ausbau der Deutschen Genbank Zierpflanzen“. Die Fachtagung der BLE findet vom 24. – 25. November in Bonn statt. Weitere Informationen zu dem Symposium finden Sie auf der BLE-Homepage www.ble.de und auf der Fachseite www.genres.de.

Hintergrund:

Die BLE ist Teil der Deutschen Genbank Zierpflanzen und übernimmt im Auftrag des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV) die zentrale Koordination. Die Daten werden auch in das sogenannte Nationale Inventar PGRDEU eingebunden. PRGDEU ist die zentrale Dokumentation der pflanzengenetischen Ressourcen landwirtschaftlicher und gartenbaulicher Arten in Deutschland. Die BLE-Homepage www.ble.de und die Fachseite <http://www.genres.de/pgrdeu> informieren umfassend über die PGRDEU und die anderen Fachprogramme. Die BLE ist auch für die Koordination der internationalen Zusammenarbeit im Bereich der Biologischen Vielfalt zuständig.